2 € monatlich mehr für Kinder im Hartz-IV-Bezug

geschrieben von Redakteur | Dezember 29, 2021

Das Deutsche Kinderhilfswerk (DKHW) bemängelt die geringe Erhöhung des Regelsatzes für Kinder und Jugendliche im Hartz-IV-Bezug zum 1. Januar 2022. Aus Sicht der Kinderrechtsorganisation wird damit kein Beitrag zur Bekämpfung von Kinderarmut geleistet.

Koalitionsvertrag: Klares Bekenntnis zur Inklusion, zu Kinderrechten und zur Bildung

geschrieben von Redakteur | Dezember 29, 2021

SPD, Grüne und FDP haben ihren Koalitionsvertrag veröffentlicht. Er verspricht zahlreiche Verbesserungen in der Kinder- und Familienpolitik und für das Bildungssystem. Auch die beiden großen Kinderschutzorganisationen sehen darin eine gute Basis.

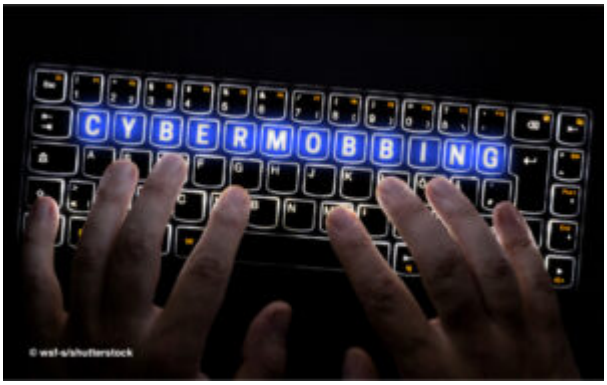
Kinder- und Jugendpreis: Bis zum 31. Januar bewerben!

geschrieben von Redakteur | Dezember 29, 2021

Ab sofort sind Bewerbungen um den Deutschen Kinder- und Jugendpreis des Deutschen Kinderhilfswerkes möglich. Mit der Auszeichnung werden Projekte gewürdigt, bei denen Kinder und Jugendliche beispielhaft an der Gestaltung ihrer Lebenswelt mitwirken.

Kinder wollen Schutz im Netz

geschrieben von Redakteur | Dezember 29, 2021



Kinder und Jugendliche wünschen sich offenbar Social-Media-Angebote und Online-Games Maßnahmen, die sie vor Cybermobbing und Cybergrooming schützen. Das ist eines der Ergebnisse einer Studie, die das Deutsche Kinderhilfswerk (DKHW) durchführen ließ.

Bundesrat beschließt Erhöhung des Hartz-IV-Regelsatzes um ganze 3 Euro

geschrieben von Redakteur | Dezember 29, 2021

Der Bundesrat hat einer Erhöhung der Hartz-IV-Regelsätze zugestimmt. Um ganze 3 Euro sollen die monatlichen Zahlungen an die Betroffenen ab 1. Januar 2022 steigen. Nach einem aktuellen Gutachten ist die geringe Erhöhung verfassungswidrig. Das Kinderhilfswerk sieht darin erneut ein

Armutszeugnis.

Bis zu 10.000 Euro Förderung für Kinderprojekte

geschrieben von Redakteur | Dezember 29, 2021

Mit verschiedenen Fonds und Projekten unterstützt das Deutsche Kinderhilfswerk seit vielen Jahren Aktionen von Initiativen, Einrichtungen und Privatpersonen, die sich für Kinder engagieren. Auch jetzt gibt es wieder zahlreiche Angebote. Um diese zu nutzen, ist noch bis zum 30. September Zeit.

Sonderfonds „Fluthilfe für Kinder“ jetzt beantragen

geschrieben von Redakteur | Dezember 29, 2021

Das Deutsche Kinderhilfswerk hat anlässlich der Flutkatastrophe in verschiedenen Regionen Deutschlands den Sonderfonds „Fluthilfe für Kinder“ eingerichtet. Der Fonds startet mit einem Fördervolumen von 250.000 Euro und wird entsprechend der weiter eingehenden Spenden aufgestockt.

Trotz Arbeit von Armut bedroht

geschrieben von Redakteur | Dezember 29, 2021

Der Anteil der alleinerziehenden Familien, die von Einkommensarmut gefährdet sind, bleibt hoch. Obwohl sie häufig einer Erwerbstätigkeit nachgehen, können viele Alleinerziehende keine gesicherte Existenz für sich selbst und ihre Kinder schaffen.